

## Den Glauben glaubt man Laubeslob

So Frei ist jene Stette die Bäume werden Stiefeltreter des Frühlings Stiefväter der Tanz beginnt wie Last und Zügellei das Laub es haut die Büsche munter ja es Haut die Mische munter und runter runter runter eben auch noch Bunter es haut und streitet der Ordnungen zu wieder es harkt halt nicht von allein ja es haut erst runter wenn die Zeit jedem Blatt ein Sprüchlein Trägt zum Beispiel warum nicht gleich so abgesägt es trägt den Dichter und ists ein Schreiten in all der Raschheligkeit ja es ist den Anderen nur Zeiten sie sehen doch die Weiten Mutter Natur wird gestriegelt und gebändigt Steinpflaster klar ausgehändigter zufriedener Bodenblick nur so zum Schreiben ich habe jeden Tag ein Blatt und lasse es auch mal im Sommer fallen nur der Abwechslung Liebend zu allen dort hängt noch ein Blatt wenn nicht hole ich es dir runter du hebst es dann auf du bist der Bessere der Ordnung schon mal Munter

du holst dir ja alles runter bist du mein Bunter ich werfe es runter nur für dich mein Bunter endlich es ist meine Zeit sogar die Kastanien fallen für mich zu zweit es ist numal zeit der Vampiere nur das ich den Überblick langsam verliere den Wunden reißt man keine Täter auch sie halten mich für den Verräter und hätt ich nicht mal ein junges Blut gefunden na und die Not an sich verrichtet schlaf ich an mir saugend schwächer ein ja ich bin alles was du willst ich brauche deinen Schein damit du gut stöhnst und schläfst ja ich bin alleine ich such mir Zweige und mach ein Fegefeuer wie jedesmla im Herbst Invidriuss Sata na um Neaus das heist der Satan läuft ums Haus wegen des Laubes und dem allseits bekanntem Büschelschnitt. Natuum Nectum die Natur des Neuem sie mag nicht das du zweifelst sie mag halt - wenn sie ist und dabei vergeht - wir habens ihr nie angesehen doch die Aussage steht - sie mag es wie sie ist und dabei vergeht natio ipikreum - neue Krisen - dem Laubeswächter im Gelächter atana um Niktous es heist mein Meister ist erst zufrieden wenn ich es nicht mehr weiß er nimmt es als gelassene Bestätigung seiner schönsten Beratungen es heißt die Tracht des Nickolaus ja sie muss Stiefel tragen wegen des Laubes ich werde ihr beibringen damit ins Bett zu stiefeln um sich nicht zu erkälten ja die Kelten sie gehen wieder zurück ins Kalte wenn sie geplündert haben genau wie die Flämen sie brannten schon aus Rache an die nicht Leistung der Gaben unsere Felder nieder er ist Herr Doktor Schwein Magister der alten Traditionen und Wegweiser seines Zöglings Eduart der nicht mal lange zögert sie zu meinen sie sollen sich entscheiden wer von beiden Thomas studiert und wegen seiner Taten nicht die Reue trägt mein Tourett ist vollkommen sie Schmeichler ich warte zu wieder auf die Entblößung ihrer Schönheit meine Herren im Reiche des Wissens sie sind mein Verlass ohne Not und Tadel in der Bronze um 1984 sagte Samuel Nicket ich werde auf ihn schießen damit er nichts verrät er hat ihn nicht getroffen aber der Knall blieb nicht unangesehen seiner Statute wegen verlies er die Gang und gründete ein Märchen aus Fantasten werden Schreiber im Jahre fünfzehnhundert gab es für belegte Herren ein Mannöver man bat einen Schützen herbei um sich zu gesellen und legte sie einfach um im klaren Duell ja auf der Brücke in Wenedig stand man am Karnevall nicht lange weil man zu oft die Damen ansah und schikanierte es gab den Trüchet mit der kurzen Nase er traf in die Seiten des Gegners mit einem Dolch und stieß ihn von der Brücke einer geht immer für die unseglichen Traditionen es waren manchmal drei pro Jahr an manchen Nächten wurde man dort hingetrieben zu überlegen wer der Herrschende ist von Frankreich bis nach Paris zum Wasser in Venedig - ES BLEIBT EINEM Unsinn DEN MAN AM BESTEN VERGISST auf der Brücke steht die Leere - sie ziehen ihre schwimmenden Harfen in den Wind hinter sich wie ein Klang der die Opfer der Schönheit übrig lässt mit ihr fortzufahren.

Die Maske die Boris bechjcan trägt war dem Ponix gleich er dürfte einmal im Jahr die Feuer auf der Brücke der herrabgestoßenen anzünden um nicht zu verhärten was sie dem Tum übrigließen. Aspejuss etragon.

Die Freiheit die Wir TRAGEN ist nicht des LOBES Gesang Sie grenzt nur Lücken die WIR Mackeln. ich habe nicht gebeten sie zu Tun schreiben sie mir was sie wollen ich werde es erfüllen mit jenem Klang denn sie Tun und Lassen was sie wollen in der Eitelkeit der Dinge sind wir ganz oben angemaßt aber Verrichten lässt sich nur der Tag wenn sie wissen wie ich schreibe warum schreiben sie nicht zurück es wäre der Nachlass aller Ordnung sich einfach mal zu zeigen aber das Lassen und das Tun sind Zweifel die wir nicht mögen um hinfort zu kommen braucht es schon mehr des Tuens an der Seite der Vernunft bin ich nicht zu haben ich bin ein Waisenkind und sehe sie als Eltern meines Kinderzimmers ins ununterdrückte ausgestralte

Lebensläufig und länglich und auch zu länglich wenn sie wissen was ich meine bei meiner Meinung die ich so allein garnicht gern tue es wäre besser im Verband damit zu urteilen ahha naja  
im Karnevall des Venedig lotet man aus was man trägt die Siluetten müssen Passen der Deschüvrje hält sich die Kunde des Pferdes - es soll die Damen annimieren auf sich auf zu passen wenn er die Maske des Jeradonjes trägt darf sie hoffiert werden wie das Geleit es verlangte mit zwei Männern nach Haus zu gehen wegen dem Schutze dem er ansah getan zu werden es sind nicht illustere Dinge es ist ein Verhaltenskonstrickt das genauestens gewagt wurde ohne Widersprüche der Proabetissten sich zu verlieren und in dem Drang zu lassen sich auch zu gewinnen mit der Scham ihrer Majestät die selber erst dreimal in vierzehn Jahren anwesend war ja so sei es im Gespräch der Verlorenen der Masken.

Der Brunnen le Parije es steht dort in Atfranzösisch - DIE HEUTIGEN DES WÄSSERNS SIND NICHT STARK GENUG er lässt keine Wünsche offen die Alleander sind zweifelsfrei dem Troste der Pferde und Götter so sagt man es in Londunje das heist die Lange die Sehnjerar oder die Schatuellioeve sagt man dort zum Brunnen es sei Wohl zu schön so zu schreiben  
SCHALLDUNEJE LA TRÜFVIERJESE DE LAGSKONNJEREN - sie gibt nicht her was sie verlangt es heißt die Klauenden der Trüffel an Laskonje auf ältestes Französisch wenn man den Brunnen betrachten fällt einem auf ein C und ein F über der Traverne es sind die Buchstaben des Teufels der an dem Brunnen Nachts sein Wesen verzeiht in dem er Wasser spuckt es ist nicht geläutert deswegen soll man es Nachts auch trinken um gute Resultate im Leben zu vollbringen auf die Männlichkeit eine Schluck an Sie - danke. Es hält nicht lange an deswegen ist dort auch Geld rein zu werfen das es sicher den Teufel beschönigt in der ganzen Haderei damit er abgelenkt sei das Wasser zu kräftigen und es auch ab zu geben es heißt auch man kann den Teufel überrunden ja so ist es schon nach dreimal geschehen ihn aufs nächste Jahr mit Geld zu beglücken es bleibt die Frage an sie von  
Nosfrejatiajnere De Chansonioe Masckerjarandje la Dunionjeratjere es heißt- die Blinden sind gezweifelt an das Tor zu gehen weil jemand dort ist der nicht da wäre ich hab noch nie eine Dame hoffiert es sei denn sie hat mich geschlagenem Geistes dazu befragt wie Himmlisch es wär ihr rundes zu sehen wie eine Nacht mit zwanzig Grad und einer Figur wie ein gut geschwängter Wein in den Kurven nicht zu Kentern eines Ansehens was man nicht vergisst über die Tage ihr Mund wird es Wagen und ein Wagen voll Küsse lassen die Zeiten schweben als wären sie aus Rundem Glass was die Zukunft sagt man sagt es sei eine Kugel die die Welt beherrscht zu zu sehen was Morgen schon ist - auf die Zukunft meine Lieben.

© devatomm

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)